

AUGSBURG. Das Abonnement, welches jetzt gelehrt wird, u. halbjährlich abgenommen wird, kostet nach der neuesten Postconvention bei allen Postämtern Deutschlands & Österreichs vierteljährlich 4 Tl., 47 Kr. rdn. od. 4.6 CM., zu Ttlr. 22 Sgr.; in Bayern bleibt der bisherige Preis; in Frankreich aboneirt man in Straßburg für ein Jahr 12 Francs, in Paris für ein Jahr 15 Francs, in den übrigen franz. Provinzen 13, in den Buchläden de Narbonne u. bei der deutschen Buchhandlung, von F. Klincksieck Nr. 11, rue de l'Ulis, oder bei den Postämtern Nr. 11, rue de l'Ulis, für England bei W.

Allgemeine Zeitung.

Countag

Mr. 291.

18 October 1857.

Überblick.

Der englische Geldmarkt während der Krisen von 1825 und 1847.

Dutschland. Frankfurt (Wahlen). Die Börse (verpufft); Münzen (die erledigte Regierungspolitik). Die Hofküche; Stuttgart (die Telegraphenvereinskonferenz); Heidelberg (Mahl zum Vertreter der Universität gewählt); Kassel (Städteverbündungen); Löbeck (Gesen über Gesetzgebung); Leipzig (Unterstützung vermögender Schleswig-Holsteiner); Bonn (Erzgebirg (Mangel an Arbeitskräften); Waldeheim (Begegnungen); Hannover (die Organisationskraft und die Gemeindeordnung); Der Markt von Düsseldorf; Würzburg (die Choleraverordnung); Koblenz (Verordnung über Alkoholabgabe); Bonn (Anträge der Handelskammern über Telegraphen- und Rheinleghäfen); Berlin (die Abstimmung); Die Prinzessin von Preußen. Der Beschluss der Directors der Reichsbank; Bistarett für die in der Diaspora lebenden Protestantenschlesiens); Marienburg (Ausflug auf Corcoran der Pogol); Worabis (Tolstoi); Erfurt (Deutschen); Odensburg (der Vantag. Unbefriedigende Vorstellung); Wien (die freudigen Kriegsschiffe auf dem Donau). Die Erste und der Finanzminister v. d. Hobb. Schätzungen des Privatbaus in der Lombardie. Der Großherzog von Oldenburg. Die erste Locomotive in Wien. Die Theobaldin.

Österreichische Monarchie. Czernowit (die erste Zeitung für die Podwina).

Sempetz. Bern (ein neues Anlehen. Die Juragewässer-Gesetze); **Zürich** (Zusammensetzung von Professoren eidgenössischer Hochschulen); **St. Gallen** (Kund von Manuskripten).

Großbritannien. Der Hof auf der Wölcke. Der indische Unterhaltungssond. Die ostindische Compagnie fürs erste in seiner Geldeuth.

Gladstone über Indien. Die Schiffbrüche der letzten Stürme. Wieder ein Eisenbahngürtel. Die Wortschichtung der Waterloo-Brücke.

Frankreich. Die Gesangnisse Frankreichs. Die Candidatur Durats. Die Ausdehnung von Paris bis an die Ringmauer. Neuer Boulevard. Eisenbahnlinien.

Danemark. Kopenhagen (der König. Staatsrat Prehn bleibt. Russische Schiffe vor Unter).

Schweden und Norwegen. Christiania (Storlising).
Rußland und Polen. Warschau (Vorschlag einer Juristen-

facultät); St. Petersburg (die Studenten in Kiew. Die Leiche des Königs Stanislaus Leszczynski).

Dhimitri. Ergänzung des zur Übersicht der neuen Post. Ghobab Singh. Geschichte eines zum Christentum bekannten Brahmanen. Eine französisch-rosenfarbene Schilderung Rena Schöba.

Dandels- und Börsen Nachrichten. München (Schrammbericht); Stuttgart (Weinmärktdaten); Bremen (die Bank). Der

norddeutsche Lloyd); Leipzig (Wesse); Wien (Verordnungen des Finanzministeriums); Kopenhagen (Erhöhung des Bankdiskonto).

Neueste Posten. München (die Königin zurück. v. Dornberger. Grundrentenabfüllungsschuldbriefe. Armeenrecht. Dr. Fahrer); Berlin (die Bulletins über die Krankheit des Königs. Prinz von Preussen. Abschied des Dörfel Wenzel); Wiesbaden (die Gründung).

Standards

Leipzig, 14 Oct. Was den Großhandel unserer heimischen Michaelisfeste anlangt, so werden wir, mit Bezug auf unsere vorherigen Berichte, nur wenig zu sagen haben. Das sich lange hinziehende Raumausweichgeschäft ist eben unbedeutend ab dem Herbst geworden, da die zahlreichen Städte wegen ihrer vielen Feiern nicht mehr daran denken möchten. Der brüderliche Gelehrtenverein bringt wieder keine Meldungen mehr, und unternehmen können. Die Kaufleute sehr zurück, und sind ungemeinlich vorsichtig. Die Güter- und Wollwaren sind einiges von Schuppen, Bären, Wiesen und Stromläufen, wo sie nicht gehandelt werden, und wurden in jüngster Zeit auch einige bedeutende Geschäfte in den gehörigen Märkten gemacht. Der Großhandel steht jetzt auf der Höhe. Das Geschäft ist sehr gut, und der Vermögen beginnt sich wieder, wenn die neuen Waaren eingetroffen sind, wieder zu erhöhen und ragen, die gewöhnlich von ihnen gekauft werden, sind fast und eine Verkaufsbilanz von 10 Prozent erzielt. In dem Münzamt, Soden, und anderen Waaren ist in der letzten Woche noch manches umgegangen, doch ist die Goldschmiedarbeiterie jetzt wieder hervor, als daß man die Preise nur allein leichtig gute bezogen hätte. Der Kleinhandel ist durch das schwüle Wetter unterdrückt worden, und in den allgemeinen vorhandenen Wohlhabenden ist die Verkäufer- und Umgangswelt sehr reichlich dampfgetragen, und nur die Stechen, soweit an den Wettbewerben sich zu betheilen. (D. I.)

Der englische Geldmarkt während der Krise von 1825 und 1847.

Was die den Krisen von 1825 und 1847 voranstiegangene Ueberspekulation betrifft, so waren vor 1825 hauptsächlich auswärtige Capitalerlöse in Anleihen, Mieten u. s. w. im Uebermaß vorangegangen. Vor 1847 war eine ganz exzessive Eisenbahnspekulationswut im Gang. Ein Beipräfekt von der letzteren kann sich auf folgenden Daten machen. Es wurden Eisenbahncapital concediti Wirthlich verausgabt					
1843	81,9	Will.	Pf.	St.	66,6 Will. Pf. St.
1844	20,4	"	"	"	6,7 " "
1845	60,5	"	"	"	16,2 " "
1846	131,7	"	"	"	37,8 " "
1847	44,3	"	"	"	40,7 " "
Suzammen 338,7 Will. Pf. St. *)				167 Will. Pf. St.	
was etwa 160 Will. Pf. St. Et die Zahlbarkeit von Eisenbahnpapieren zur halben Einzahlung blieb leicht. Härtestens waren denn auch die Schwankungen, Kaufe und Börsen, der Bahnpapiere, was folgende Uebersicht beweist. Auf 100 Will. St. einbaehnliches Capitalwerth reducirt, beweisen sich die Kurze der					

^{*)} Nach einer in der Statistical Society von Danzon vorgelesenen Schätzung erreichte 1844 der Capitalwert der Aktienunternehmungen die ungeheure Summe von 500 mill. £.